

Bavaria Film International meldet erste Verkäufe des restaurierten Fassbinder Werkes

BERLIN ALEXANDERPLATZ: REMASTERED bald in Frankreich und Benelux

(Geiselgasteig, 19. Dezember 2006) Bavaria Film International hat das mit großem Aufwand restaurierte Meisterwerk **BERLIN ALEXANDERPLATZ** von Rainer Werner Fassbinder (1945–1982) nach Frankreich (Carlotta Films) und Benelux (Lumière) verkauft. Das zentrale Lebenswerk der deutschen Regielegende wird 2007 erstmalig auf DVD erscheinen. Darüber hinaus wurden die TV-Rechte nach Finnland (YLE) und Schweden (SVT) vergeben.

Die Restaurierungsarbeiten von **BERLIN ALEXANDERPLATZ: REMASTERED** werden Anfang 2007, zu Beginn des 25. Todesjahres von Rainer Werner Fassbinder und des 50. Todesjahres von Alfred Döblin abgeschlossen sein. Die DVD Spezialisten der Firma Imagion in Trier übernehmen die Gestaltung der zentralen Masters, das u.a. in Frankreich und Benelux zum Einsatz kommen wird. Die große Kompetenz von Imagion für hochwertige DVDs spiegelt sich in mehrfachen Auszeichnungen wieder: 2003 und 2004 erhielten sie den DVD Champion Award für „Best DVD-Studio“ und Auszeichnungen für die „Special Edition“ von Fritz Langs „Metropolis“, sowie für das „Best Box Set“ der Edgar Wallace Edition. Darüber hinaus erhielt Imagion u.a. Auszeichnungen für die DVDs von Marc Rothemunds „Sophie Scholl“ und Wolfgang Beckers „Good Bye, Lenin!“.

Die aufwendigen Dreharbeiten zu **BERLIN ALEXANDERPLATZ**, der Verfilmung des gleichnamigen Romans von Alfred Döblin die die damalige Bavaria Atelier im Auftrag von Westdeutschem Rundfunk (WDR) und Radiotelevisione Italiana (RAI) durchführte, fanden zwischen Juni 1979 und April 1980 an Originalschauplätzen in Berlin und in den Bavaria Studios in Geiselgasteig statt. Nach der Premiere 1980 in Venedig, sorgte die ARD-Erstausrstrahlung ab 12. Oktober 1980 bereits nach den ersten Episoden für ebenso intensiven wie kontroversen öffentlichen Gesprächsstoff sowie für eine begeisterte Resonanz bei der nationalen und internationalen Filmkritik. Die Hauptrollen spielten Günter Lamprecht (Franz Biberkopf), die Fassbinder-Muse Hanna Schygulla (Eva), Barbara Sukowa (Emilie "Mietze" Karsunke) und Gottfried John (Reinhold Hoffmann).

Das 900 Minuten umfassende und aus Normal-16-mm-Material hervorgehenden Mammutprojekt wird derzeit noch nach dem neuestem Stand der Technik restauriert. Das 14-teilige, ursprüngliche TV-Serienwerk wird im 2K-Scan-Verfahren per digitaler Einzelbildretusche bearbeitet und dann schließlich auf 35mm Film gebracht. Darüber hinaus entstehen HD Master für die DVD und TV Verwertung. Zur Bewahrung der Werktreue konnte der damalige Kameramann Xaver Schwarzenberger als künstlerischer Leiter gewonnen werden. Die Gesamtleitung dieses Projektes obliegt Juliane Lorenz, der damaligen Cutterin und heutigen Präsidentin der Rainer Werner Fassbinder Foundation (RWFF).

BERLIN ALEXANDERPLATZ: REMASTERED ist eine Kooperation von Bavaria Media und der Rainer Werner Fassbinder Foundation (RWFF) in Zusammenarbeit mit Cine Postproduction und Arri. Förderer dieses Projektes sind die Kulturstiftung des Bundes sowie die Filmförderungsanstalt, die Filmstiftung Nordrhein-Westfalen, das Medienboard Berlin-Brandenburg, der FilmFernsehFonds Bayern, German Films mit Unterstützung des MOMA – The Museum of Modern Art und der RWFF.

Für Rückfragen und weitere Hintergrundinformationen wenden Sie sich bitte auch an die Pressestelle der Bavaria Film, Hansgert Eschweiler, Tel. +49 (0)89 6499-3910.